





Andreas Grunke, 20 Jahre Schüler im 4. Ausbildungsjahr zum Erzieher an der ecolea | Private Berufliche Schule

Die Arbeit mit Kindern macht mir viel Freude.

Mein Wunsch, Erzieher zu werden, ist während eines Schülerpraktikums entstanden, das ich in der neunten Klasse in einer Kita absolviert habe. Ich stellte fest, dass mir die Arbeit mit Kindern unheimlich viel Spaß macht. Also entschied ich mich, eine Ausbildung als Erzieher zu absolvieren. An der "escolea" gefällt mir besonders die tolle Lage direkt an der Ostsee. Das schafft eine angenehme Atmosphäre und bietet Möglichkeiten für einen abwechslungsreichen Schulalltag. Das Wissen wird sehr praxisnah vermittelt und im fächerübergreifenden Unterricht erhält man Einblicke in andere Berufsfelder. Toll finde ich auch, dass die Dozenten sehr engagiert sind und alles verständlich und eindeutig erklären. Eine Frage ist zu viel und keine Wiederholung zu oft. Mein Ziel ist es, nach der Ausbildung im Kindergarten zu arbeiten. Die verschiedenen Praktika, die Aussildung im Kindergarten zu arbeiten. Die Verschiedenen Präktika, die ih während der Ausbildung absolvieren konnte, haben mir Einblicke in die Praxis ermöglicht und meine Entscheidung gefestigt. Später ergeben sich sicher noch andere Betätigungsmöglichkeiten – aber das lasse ich auf mich zukommen. Wer Erzieher werden möchte, sollte leidenschaftlich gerne mit Menschen arbeiten. Wichtig sind auch Geduld, Respekt und Topmfählicht echließlich abeitet mes die Schusse. Teamfähigkeit, schließlich arbeitet man oft in Gruppen. Für alle Unent-schlossenen: Besucht einen InfoTag der "ecolea" und lasst euch beraten!





